

Noch einmal Dank für's besten Freund! für alle meine
 unersparnen Güte, und auch Dank für's so lieben Briefchen,
 das ich alsogleich beantwortet hätte, wenn nicht bey
 meiner Ankunft das unangenehmste Gefficht von
 der Welt auf mich wie ein Flotzregen gefallen wäre.
 Der von Tante maldata mir, daß es gewißigat
 wäre, meine schon gedruckten Gedichte zu ver-
 bieten, wenn ich nicht gefallen lassen wollte
 4 davon herauszuschneiden, und die Leute mit
 neuen auszufüllen. Ich fand es selbst für wiffig,
 der mit meiner Absicht die Alzian das herbei-
 wohl muthlich gestiegen sind, und ich nicht Lust
 habe eine Jungerwiffen Louodia mit mir spielen
 zu lassen. Demit aber meine Verehrung nicht
 unangefest sey, so hab' ich diese satvodoogen Kinder
 als einen Anfang + nachdrücken lassen, dabey aber
 die Kopist gebrauchet Mirum zu machen, als ob nicht
 ich sie herausgegeben hätte. Warten Sie nun, wie
 es mit unserer Freyheit außsieht! Irwaffen
 sind wir das böse, und gebührend uns wie un-
 zogen Kinder, wenn man uns unsern Abwei-
 tikumt vorweist: das wir nicht wir sondern wir
 einige wenige, die sich antwader auf den Fuß
 gatratten, oder Gott weiß von noch für einen
 löselichen Patriotismus besalt wissen. Es giebt
 schon noch solche Leute die die Posten des Frey-
 miffigen wissen. So wissen sie u. Praxys ein

+ für mich wertige Lese, und meine liebigen Freunde

H. Olicoloni.

großer Literator die ich in einer Gesellschaft
des H. v. Gialmann, so wie ich ist gewiß, daß
Herr Komitz Ihnen vollkommen Gerechtigkeit
widerfahren läßt. Ich! und zwar solche Thun
wären das ein Dutzend anderer nicht.

Ich würde nicht müde zu werden, noch für
eine günstige Aufnahme in einem und den
Göttern aller Berliner Göttern gefunden habe,
ich sage es laut, daß ich bedauere habe meinen
Aufsatz nicht weiter zu können, indem
es für mich aber so unangenehm als belästigend war.
Allein was hilft das? H. v. Comenius, den
ich seit meiner Ankunft nicht ein einziges
mal gesprochen habe, was ich, wie ich schon,
die Leute; ich hätte alle Götter unverzüglich
gedruckt gefunden. Ich würde mich selbst was,
wissen, wenn ich zu so einer unheimlichen Rede
mich mit einem unfehlbaren Ausbruch gegeben
hätte: indessen wie ich seine Absicht ganz
weiß. Er würde von der Fungel von den
von mir wissen, damit sein Herz alle desto
freudiger erfüllt. Weißt er doch begreifen was
er will, daß er über mich nicht im Geringsten
dafür will ich sorgen, sobald ich bestimmten Vor-
wissen habe.

Geben Sie schon von der wichtigsten Bedeutung
improbiert von gefügt? Wenn nicht, so will

Blitz von Algenzger Goffinbau } 1785. 10 febr. (Hinsicht auf die 10. gestanden,
12 März Algenzger wofür "10" gesetzt worden)

ich sie damit bekonnt worden, Fraglich vermeynt ich
einmal oder zweimal, als die Post - - - - -

Nehmen Sie mir nicht übel, daß ich an die den ganzen
Post adressiren; ich bin schon gewohnt Gefälligkeiten
von Ihnen zu erhalten. Geben Sie mir einen Ge-
legenheits, Ihnen zu zeigen, daß ich nicht unbedacht-
bar, sondern von ganzem Herzen sey

Ihr Algenzger

Luziffen Sie mir Ihre lieben Familien besonders
dem ältesten H. Wesen zu gutigen Andenken.

Sie bin mit unendlichen Dankfassen besetzt
worden; einige der geübten sind ich angeordnet hat.

Blitz von Algenzger } 13 So soll mir s. adressiren
Gott } gab. u. 2. Nov. gab.
2.

